

Eichendorff, Joseph von: Herbst (1837)

1 Durch die Felder sieht man fahren
2 Eine wunderschöne Frau,
3 Und von ihren langen Haaren
4 Gold'ne Fäden auf der Au
5 Spinnet sie und singt im Gehen:
6 Eya, meine Blümelein,
7 Nicht nach andern immer sehen,
8 Eya, schlafet, schlafet ein.

(Textopus: Herbst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14501>)